

EU-Förderprogramme für Gemeinden – von der Praxis für die Praxis

Seminarbeschreibung:

Dass die EU eine Reihe von Fördertöpfen auch für kommunale Projekte bereithält, ist allgemein bekannt. Weit weniger jedoch der Weg, wie mit erträglichem Verwaltungsaufwand bei welchen Stellen mit welchen Projekten aus welchem Förderprogramm Zuschüsse zu holen sind. Profis aus Brüssel und Bonn sowie Bürgermeister und Geschäftsleiter, die diesen Weg bereits erfolgreich beschritten haben, zeigen praxisorientiert Strategien und Wege für Gemeinden und Städte zur Entwicklung von EU-geförderten Projekten.

Seminarinhalt:

- Das Serviceangebot des Europabüros der bayerischen Kommunen in Brüssel
- Die verschiedenen EU-Fördermöglichkeiten
- Das EU-Förderprogramm „Europa für Bürgerinnen und Bürger (EfBB)“, insbesondere die Förderung von Städtepartnerschaften
- Best-Practice-Beispiele, vorgestellt von bayerischen Bürgermeistern
- Allgemeine Aussprache mit der Möglichkeit, die Referentinnen und Referenten zu eigenen Vorhaben zu befragen.

Referenten:

- Frau Andrea Gehler, Leiterin des Europabüros der bayerischen Kommunen, Brüssel
- Frau Christine Wingert-Beckmann, Kontaktstelle Deutschland „Europa für Bürgerinnen und Bürger“, Bonn
- Herr 1. Bürgermeister Werner Schiessl, Stadt Eggenfelden
- Herr Wolfgang Wohlrab, Geschäftsleiter der VG Schirnding
- Herr 1. Bürgermeister Max Schadenfroh, Marktgemeinde Eichendorf
- Herr Thomas Seischab, Partnerschaftsbeauftragter der Gemeinde Großhabersdorf
- Herr Dr. Heinrich Wiethe-Körprich, Direktor beim Bayerischen Gemeindetag

Seminarnummer:

MA 2018

Termin:

23.05.2011
9.30 bis 16.30 Uhr

Seminargebühr:

180 Euro (inkl. MwSt.)
für Mitglieder des
Bayer. Gemeindetags;
210 Euro (inkl. MwSt.)
für Nicht-Mitglieder

Seminarort:

Hotel Novotel
Münchner Str. 340
90471 Nürnberg